



Wenn das System uns nicht verbindet, tun wir es.

Die Lehrkräftebildung steht aktuell vor großen Herausforderungen: Es fehlen Lehrkräfte, aber auch Visionen und Anerkennung. Konkret erleben viele die einzelnen Phasen der Ausbildung als nicht sinnvoll miteinander verbunden. Studierende, Referendar*innen und Lehrkräfte berichten, dass sowohl Übergänge als auch der Transfer von Wissen und Können sich schwierig gestalten.

Gleichzeitig passiert etwas Spannendes:

Auf Social Media entstehen neue Räume für Austausch, Kritik und Unterstützung. Lehrkräfte, Studierende und Auszubildende teilen dort Erfahrungen, diskutieren Herausforderungen und entwickeln gemeinsam Ideen für guten Unterricht und professionelles Handeln. Diese digitalen Räume sind oft direkter, praxisnäher und offener als viele formale Strukturen.

Wir sind drei Forscherinnen und Lehrende aus der Erziehungswissenschaft, die sich in ihrer bisherigen Arbeit mit unterschiedlichen Social-Media-Phänomenen und deren Bildungspotenzialen beschäftigt haben. Wir sprechen in wissenschaftlichen und institutionellen Kontexten, die Social Media oft kritisch oder auch ablehnend gegenüberstehen. Auf diese Weise erfahren wir die gegenseitigen, oft unsachlichen Vorurteile selbst. Uns ist eine offene, aber analytische und kritische Perspektive auf den Austausch wichtig.

Genau hier setzt die **Zukunftswerkstatt "Vom Klassenzimmer in den Feed und zurück"** an. Damit bieten wir eine Verbindung dieser beiden Welten: der institutionellen Lehrkräftebildung und dem, was im digitalen Raum bereits an Austausch und Wissen entsteht.

Sie bringt Menschen aus allen Bereichen zusammen – aus Schule, Hochschule, Seminar und dem digitalen Bildungsdiskurs. Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie Social Media zur besseren Verzahnung der Lehrkräftebildung beitragen kann und welche Impulse sich daraus für die Zukunft ergeben.

Die Zukunftswerkstatt findet **am 23. und 24. Oktober 2026** an der Humboldt Uni in Berlin statt und ist als offenes, dialogorientiertes Format angelegt. Über zwei Tage hinweg entsteht Raum für Austausch, neue Perspektiven und gemeinsames Weiterdenken.

- Wie kann Social Media helfen, die Lehrkräftebildung besser zu verbinden?
- Was lernen wir bereits heute voneinander im digitalen Raum?
- Wie können Erfahrungen aus der Praxis stärker gehört werden?
- Was brauchen Lehrkräfte in Ausbildung wirklich?
- Wie kann Zusammenarbeit über Phasen und Rollen hinweg gelingen?

Mitmachen

Eingeladen sind Lehrkräfte, Studierende, Referendarinnen, Auszubildende, Wissenschaftlerinnen und alle, die sich für die Zukunft der Lehrkräftebildung interessieren.

Anmeldung unter

<https://forms.gle/BcSV79jcii1ndH1w6>

Bringen Sie Ihre Perspektive ein und gestalten Sie mit uns neue Verbindungen.

**SOCIAL MEDIA ALS KOHÄRENZRAUM DER LEHRKRÄFTEBILDUNG
ZUKUNFTSWERKSTATT 23. + 24. 10. '26 HUMBOLDT UNI BERLIN**